



Studium, Praxis,



sharing experiences



Wort
des Vorstandes
Prof. Wagner vom Berg
Seite 2

Innovations
Management f.d. Logistik
Dr.-Ing. Matthias Burwinkel
Seite 3-4

Logistik Masters
2020

Seite 6

Klartext
in der Logistik
Michael Wittenburg
Seite 7

Büroleitung:

Gerda Visser
An der Karlstadt 8
27568 Bremerhaven
Tel.: 0471-4823-142
Erreichbarkeit: Dienstag bis
Donnerstag - jeweils 09:00
bis 12:00 Uhr/
twbuero@vdwt.de/



Prof. Dr. Wagner
vom Berg
Seite 2



Aufgrund der unsicheren Lage kann der Vorstand aktuell keine Jahreshauptversammlung planen, somit kann kein neuer Vorstand gewählt werden und die kommende TWLogistik nicht sicher geplant werden. Sobald wir die Freigabe zu Versammlungen erhalten, werden diese Punkte nachgeholt. Unsere Vereinsarbeit kann jederzeit digital stattfinden: Über das Vereinsbüro können Konferenzräume per Telefon angeboten werden und wir können per E-Mail in Kontakt bleiben.



Vorstand

“Schwere Zeiten”

Liebe Vereinsmitglieder und Unterstützer des VdWT,

es sind schwere Zeiten und die Zukunft bleibt (insbesondere) auch für unsere Branche ein Stück weit ungewiss. Sollten sich die Einschränkungen bald wieder signifikant verringern, was wir alle hoffen, so gibt es vielleicht aber auch einige „lessons learned“. Insbesondere hinsichtlich der Resilienz/Fragilität heutiger globaler Versorgungsketten, aber vielleicht auch hinsichtlich von Potentialen zu einem schnelleren Umbau für mehr Klimaschutz. Dann wäre diese Krise gegebenfalls sowohl für die Nachhaltigkeit als auch für die Wettbewerbsfähigkeit eine echte Chance.

Als Verein haben wir dieser Tage eine weitere Änderung zu verkraften. Unsere 1. Vorsitzende, Frau Olga Renk, hat sich aufgrund beruflicher Veränderungen dazu entschieden, den 1. Vorsitz im Verein ab April 2020 abzugeben. So sehr wir

für diesen Schritt Verständnis haben, so sehr bedauern wir den Verlust. Frau

Renk hat Enormes an Engagement und Arbeit für den Verein geleistet und wir wünschen ihr für ihre Zukunft in Ihrer neuen, spannenden Position alles Gute!

Vielleicht bleibt sie uns ja zumindest als belebende Moderatorin für die kommende(n) TWLogistik erhalten. Das wäre sehr schön.



Prof. Wagner vom Berg

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund und zuversichtlich

Prof. Dr.-Ing. Benjamin Wagner vom Berg
(2. Vorsitzender)



Thomas Rücker



Viviane Kovermann

Tag der Arbeit in 2020

Editorial

Liebe Mitglieder,

1. Mai, Tag der Arbeit. Dass die "Arbeit" in 2020 so anders aussieht, hätte noch im letzten Jahr wohl keiner gedacht. Wobei Naturwissenschaftler und Forscher diese Apokalypse-ähnliche-Situation vorausgesagt haben und doch trifft es die ganze Welt im Wesentlichen und unvorbereitet. "Back to the roots" heißt es. Die Menschheit kämpft mit Abstand halten und Hände waschen ums Überleben. Gibt es sonst wohl nichts, was ich mit Christian Lindner teile, gebe ich mit einem kleinen Lächeln doch zu, dass dies tatsächlich "die Methoden des Mittelalters" sind, um Seuchen zu bekämpfen.

Hat die Menschheit also nichts dazugelernt?

Dank der Globalisierung sprechen wir von nun an wohl häufiger von einer Pandemie, die örtlich nicht begrenzt ist, im Gegensatz zu einer Epidemie, die sich z.B. nur in einem Land oder Kontinent ausbreitet. Wie ich verfolgt habe, hat Südkorea den Ausstieg aus der Infizierungswelle dank Digitalisierung schnell geschafft. In Europa ist das nicht so einfach. Hier steht der Bauer mit Mistforke auf seinem Acker und fordert die Wahrung seines Privatlebens, während andernorts Leichen auf Militärlastern weggeschleppt werden, Unternehmen pleitegehen, Familien ihre kranken Angehörigen seit 7 Wochen nicht mehr besuchen dürfen etc. etc.

Vielleicht liegt es aber gar nicht an meinen Hirngespinnsten von demonstrierenden Bauern, zumal Bauern tatsächlich die fleißigsten, lebensfrohesten und lebenswürdigsten Menschen sind, die ich kenne, sondern am fehlenden Ausbau des Mobilfunknetzes in Deutschland. Warum fange ich jetzt mit dem alten Thema an? Weil ich nun gelernt habe, warum das Mobilfunknetz niemals flächendeckend sein wird: Es ist ein Netz, dessen wichtigste Eigenschaft die Löcher sind.

Treiben mich also nur noch meine anhaltenden Rückenschmerzen von nun 7 Wochen Homeoffice auf einem Holz-Ikea-Stuhl um. Über hilfreiche Tipps, Geschichten von Leidensgenossen oder einfach nur Mitleid freue ich mich immer.

Die Welt wird sich weiter drehen. Bleiben Sie gesund, seien Sie keine Spielverderber, sondern halten Sie sich an die Regeln. **Nur durch die Gemeinschaft und ihre Regeln funktioniert unsere starke Wirtschaftsmacht, nicht durch Individuen, die meinen alles besser zu wissen.**

P.S.: Das Vereinsnetz kann gerade in dieser außergewöhnlichen Situation einen hilfreichen Tipp geben. Nutzen Sie es!
[VK]





Dr. Matthias Burwinkel von LogDynamics (mitte) und Benjamin Küther von der Hochschule Bremerhaven (rechts) arbeiten mit Andreas Seelig vom BIBA (links) an der Design-Thinking-Wall."

Hochschule

Mittels einer Workshop-Reihe werden Wissenschaftler zu wissenschaftlichen Innovationsbotschafter*innen ausgebildet werden. Im Anschluss werden diese Innovationsbotschafter*innen den Innovationsbedarf von Bremer Logistik-KMU ermitteln und durch kleinere „Erprobungs-Projekte“ Lösungen dafür erarbeiten.

TP3: Innovationslabore

Vorhandene Innovationslabore sollen für Bremer Logistik-KMU weiter geöffnet werden und so Raum für Simulationen bzw. Erprobung unterschiedlicher Lösungsansätze für Innovationsbedarfe bieten. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist dabei der offene und barrierefreie Zugang zu derartigen Innovationsinfrastrukturen. Darüber hinaus werden in diesen Laboren Innovationsworkshops stattfinden, um so neue Impulse für Logistikakteure zu setzen.

Qualifizierung zum Innovationsbotschafter

BreLogIK Innovations-Plattform



TP4: Innovationsplattform

BreLogIK möchte nachhaltig einen Mehrwert für



Industrie

Management & Methoden

die

Bremer

Logistikbranche schaffen, daher ist die Implementierung einer Online-Datenbank angestrebt, welche auch nach Ende des Projekts bestehen bleiben soll. Hier können

Innovationslabore

Logistikakteure ihren individuellen Innovationsbedarf bzw. eine spezifische Herausforderung definieren und erhalten per „Matching“ bestehende Lösungskonzepte, laufende oder bereits abgeschlossene Projekte zum Thema und mögliche Kooperationspartner für ein neues Projekt. So

sollen langfristig Wissenschaft und Wirtschaft synergetisch miteinander verzahnt werden.

Kontakt:

Dr.-Ing. Matthias Burwinkel

LogDynamics – Bremen Research Cluster for Dynamics in Logistics/ Universität Bremen c/o BIBA - Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH

Raum 0440
Tel.: +49 (0)421 218-50140
Fax: +49 (0)421 218-50154
bur@biba.uni-bremen.de

www.logdynamics.de

LOGISTIK MASTERS

Logisch zum Erfolg

Einsendeschluß
2. September
2020

verkehrs
RUNDschau

München, 2 April 2020.

Deutschlands größter Wissenswettbewerb für Logistikstudenten, LOGISTIK MASTERS, ist auch 2020 wieder Anreiz für viele angehende Akademiker, ihr Wissen unter Beweis zu stellen. Auf die Sieger warten attraktive Geldgewinne und weitere, karrierefördernde Preise.

München, 2. April 2020. Der Startschuss für Deutschlands größten Wissenswettbewerb für Logistikstudenten ist gefallen. Jeden Monat findet sich in der VerkehrsRundschau ein Fragebogen mit zehn Fragen aus Transport, Spedition und Logistik, darunter je zwei Spezialfragen zum einen von einem renommierten Professor und zum anderen von einem namhaften Experten aus der Branche.

Die Schunck Group und Contargo als die Unterstützer von LOGISTIK MASTERS und die VerkehrsRundschau als Initiator küren je einen Sieger unter den Bachelor- und Master-Studenten. Auf sie warten Preisgelder in Höhe von jeweils 3000 Euro. Die beiden Gewinner erhalten außerdem eine Einladung zur Preisverleihung, die im Rahmen der VerkehrsRundschau-Gala Anfang des Jahres 2021 im Hotel Bayerischer Hof in München stattfindet.

Die Studenten, die sich für die Gruppe

der 100 Top-Logistik-Studenten qualifizieren, werden in den Online-Recruiting-Katalog der VerkehrsRundschau aufgenommen. Außerdem haben sie die Möglichkeit, eines von drei individuellen Karriere-Coachings zu gewinnen.

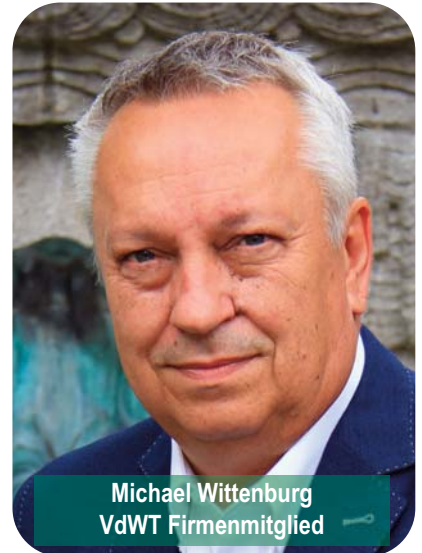
„Der Wettbewerb ist sowohl bei den Universitäten als auch den Studenten hoch angesehen. Die Logistikbranche ist eine Branche mit einer ungeheuren Innovationskraft. Wir, die SCHUNCK GROUP, sind ein traditionell innovatives Unternehmen. Deshalb ist es uns ein Anliegen, junge Menschen für dieses Berufsfeld zu begeistern. Neben den attraktiven Preisen bietet LOGISTIK MASTERS den Studenten die Möglichkeit, einen guten Grundstein für ihre berufliche Zukunft zu legen“, sagte Albert K. O. Schunck, geschäftsführender Gesellschafter der SCHUNCK GROUP. "Wir unterstützen Logistik Masters, weil der Ansatz ‚Wissen über die Grenzen von Google hinaus‘ ganz in unserem Sinne des vernetzten Denkens im kombinierten Verkehr ist. Wir hoffen gerade den jungen akademischen Nachwuchs damit auch für Aufgabenstellungen im Sinne der Nachhaltigkeit in der Logistik, genauer gesagt, für den trimodalen kombinierten Verkehr und besonders die Binnenschifffahrt, begeistern zu können" sagte Heinrich Kerstgens, Geschäftsführer von Contargo.

Quelle: Springer Fachmedien München GmbH

Logistik Masters 2020



Unternehmens- und Personalberatungsgesellschaft
für Verkehr und Logistik mbH



Michael Wittenburg
VdWT Firmenmitglied

„Was mich wirklich bewegt...“

In dem DVZ-Newsletter vom 15. April 2020 wurde folgendes Ergebnis veröffentlicht:

„Die Coronakrise hat Arbeitgeber aller Branchen zum Handeln gezwungen. Einer Umfrage der Arbeitgeber-Bewertungsplattform Kununu zufolge sind 59 Prozent der Arbeitnehmer in Deutschland sehr zufrieden mit dem Handling dieser Krise. Weitere 15 Prozent sind zufrieden und lediglich 13 Prozent sagen, dass sie überhaupt nicht zufrieden seien.... Dieser Index zeigt, dass die Zufriedenheit von Arbeitnehmern in der Logistikbranche deutlich unterhalb des Durchschnitts liegt. Demnach ist jeder Dritte Arbeitnehmer im Bereich Verkehr, Transport und Logistik nicht zufrieden mit dem Umgang seines Arbeitgebers in der Coronakrise. Der „Kununu-Corona-Index“ über alle Branchen liegt bei 74 Prozent Zufriedenheit, die Logistikbranche bei 65 Prozent. Schlechter schneidet nur die Branche Einkauf und Beschaffung ab.“ Unsere Gesellschaft ist gerade in diesen besonderen Zeiten auf Menschen angewiesen, die mit ihrer Arbeit die Versorgung der Bevölkerung, also von uns allen gewährleisten. Dennoch hört und liest man deutlich mehr Kritik an den Arbeitsbedingungen in Verkehr und Logistik als noch vor der Coronakrise.

„Eine Krise ist weit mehr als ein unüberwindbares scheinendes Problem. Sie ist ein Ausnahmezustand, eine Unterbrechung der Kontinuität. Jede Krise ist dadurch gekennzeichnet, dass die vertrauten Bewältigungsstrategien, die wir bisher für das Lösen von Problemen parat hatten und die einem immer weitergeholfen haben, jetzt nicht mehr zur Verfügung stehen.“ Aus: „Die Kraft liegt in mir“ von Tamara Dietl. Man kann also nicht einfach so weiter machen wie bisher – kreative Lösungen sind gefragt, die gepaart mit Agilität, Empathie und gesundem Menschenverstand zu einer positiven und nachhaltigen Veränderung führen. Jeder hat die Möglichkeit neue Ansätze zu entwickeln und neue Wege zu finden. **Die Diskrepanz zwischen öffentlichem Lob und der Arbeitsrealität ist nicht mehr zu akzeptieren.** Jeder kann durch sein angemessenes Verhalten dazu beitragen, dass die aktuell hoch belasteten Kolleginnen und Kollegen in der Logistik den Respekt erhalten, den sie ohnehin verdienen. Besinnen Sie sich auf Ihre eigene Leidenschaft für die Logistik und unterstützen alle, die damit täglich zu tun haben und bieten Sie allen anderen Ihre Hilfe an – wo, wann und wobei auch immer.

Wir sind die Logistik!

Sharing Experiences im VdWT Netzwerk Kathrin Lietz



Die Sommer werden heißer und heißer und stellen uns Logistiker vor neuen Herausforderungen. Wer hat Erfahrung im Herunterkühlen von mittelgroßen Lagerhallen (2.000-2.500 m²) auf 25-30°C? Raum Köln-Bonn.

Kontakt: Kathrin.Lietz@posteo.de

Deutscher Nautischer Verein Hamburg

Im Rahmen der Neustrukturierung des Deutschen Nautischen Vereins von 1868 e.V. (DNV) hat Herr Nicolai Woelki, seit 2009 stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer, am 18. März 2020 den DNV im gegenseitigen Einvernehmen verlassen, um neue Herausforderungen anzusteuern.

DNV 03.2020, Hamburg

Career Hinweis Nord Region Wirtschaftsingenieur Nachunternehmer Management

www.enercon/karriere.com



PERSPEKTIVEN GESTALTEN

Wirtschaftsingenieur (m/w/d) Nachunternehmer - Management

Ihre Aufgaben

- Präqualifizierung, inklusive Auditierung von Dienstleistern im Bereich Installation der Windenergieanlagen
- Gewährleistung des reibungslosen und qualitätsorientierten Aufbauablauf
- Technische Auswahl der Dienstleister
- Monitoring der Dienstleisterperformance sowie deren Entwicklung
- Sicherstellung der technischen Dokumentation
- Begleitung von Verhandlungen und Vergaben

Ihre Qualifikationen

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Wirtschafts- oder Bauingenieurwesen oder eine technische Ausbildung mit entsprechender Berufserfahrung
- Erfahrung mit Dienstleistern sowie im Aufbau von Windenergieanlagen von Vorteil
- Kenntnisse zu VDA 6.3 wünschenswert
- Sehr gutes Deutsch und Englisch Wort und Schrift
- Organisations- sowie Entscheidungsfähigkeit
- Durchsetzungsstärke und Belastbarkeit
- Weltweite Reisebereitschaft (Bis zu 30 %)

Alternativ kann diese Position auch an anderen ENERCON Standorten besetzt werden.

Ihre Benefits

- Flexible Arbeitszeit durch entsprechende Arbeitszeitmodelle

ZUKUNFT BEWEGEN

Innovative Ideen kennzeichnen unsere Erfolge und treiben uns an. Mit Leidenschaft realisieren wir weltweit Windenergieprojekte und geben Antworten auf die energie-technischen Herausforderungen von morgen. Leisten Sie einen Beitrag, um mit Ihrem Engagement die regenerative Energiezukunft mitzugestalten.

Bewerben Sie sich online über unser Karriereportal!

Referenzcode: DE114727
Ort: Westerstede

Kontakt:
Frau Britta Gerdes
04941 927-151



www.enercon.de/karriere

ENERCON
ENERGIE FÜR DIE WELT

25 Jahre im VdWT

Luther, Olaf
Deutsche Post AG

“Moin, ich bin doch erst knapp über 25, und dann schon so lange im VdWT?”



Ja, das läuft aber nicht mehr unter:
Next Generation

Anmerkung Redaktion

25 Jahre im VdWT

Strohmeier, Holger
Kraftverkehr Nagel,
Vermold



Vultee, Lars
Laue, Uwe/ Ehemaliger Professor (78
und in Rente)

Career Hinweis aus dem VdWT-Kreis Bremen

(Junior) Manager(in) Supply Chain
MADE WITH LUVE für unseren
Standort in Bremen (ehemaliges
Kellogg's Gelände) gesucht

Ulf Jansen/ TW-Absolvent
Director Supply Chain

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden
Sie bitte ausschließlich per e-mail an:
CEO Malte Stampe sowie Director Sup-
ply Chain Ulf Jansen unter: info@prolu-pin.de

Stellenausschreibung im VdWT-Büro unter
twbuero@vdtw.de abrufbar.

Parteiübergreifendes Gre- mium befasst sich mit Kli- maschutzstrategie des Bundeslandes

Erstmals hat die Bürgerschaft des Bun-
deslands Bremen eine ressortübergrei-
fende Enquête -Kommission eingerichtet.
Neun unabhängige Sachverständige sol-
len zusammen mit neun Abgeordneten
des Landesparlaments das Thema „Kli-
maschutzstrategie für das Land Bremen“
bearbeiten. **Prof. Dr.-Ing. Benjamin
Wagner vom Berg**, Professor der
Hochschule Bremerhaven und 2. Vor-

sitzender des VdWT, wurde in
die Arbeitsgruppe berufen,
um die Potentiale für das
Land Bremen zur Be-
kämpfung des Klima-
wandels auszuloten und
Handlungsanweisungen
für die Bremer Politik zur
Einhaltung international beste-
hender Klimaschutzziele mit vorzuschla-
gen.



Als Mitglied der Enquete-Kommission be-
fasst er sich nun in den kommenden 18
Monaten als unabhängiger Fachexperte
nominiert durch die FDP-Fraktion intensiv
mit dem Klimaschutzziel 2030 für das
Land Bremen im Rahmen einer „Smar-
ten“ Mobilität und Logistik.

Weitere Informationen unter <https://www.bremische-buerger-schaft.de/index.php?id=722>

Geburtstag

Prof. Dr. Peter Ritzenhoff
Hochschule Bremerhaven
Im Mai wird Prof. Dr.
Ritzenhoff 55.



**Für Studenten/ *innen
der HS Bremerhaven
Onlineumfrage - Erhebung
der technischen Möglichkei-
ten eines digitalen Semes-
ters von Seiten der
Studierenden**



Verein der Wirtschafts-
ingenieure für
Transportwesen e.V.
(VdWT)
c/o Hochschule Bremerhaven
1. Vorsitzende Olga Renk

Büroleitung: Gerda Visser
An der Karlstadt 8*27568
Bremerhaven
Tel.: 0471-4823-142/ Fax:
0471-4823-146
twbuero@vdtw.de
www.vdtw.de
Bankverbindung:
IBAN DE32 2925 0000
0001 1127 40
BIC BRLADE21BRS
Erreichbarkeit:
Dienstag bis Donnerstag -
jeweils 09:00 bis 12:00
Uhr

Alle Inhalte liegen verantwortlich
im Vorstandsbereich Schriftführer,
ist das Amt nicht besetzt, dann
beim 1. Vorsitzenden. Die ENews
werden monatlich einmal an die
Vereinsmitglieder versandt. Der
Inhalt der ENews ist ausschließ-
lich für die Mitglieder des VdWT
e.V. bestimmt.

Auflage: ca. 1.000

Stellenhinweise: Alle Stellenhin-
weise sind mit Unternehmens-
repräsentanten abgestimmt und
freigegeben.

Urheberrecht Bilder: Sofern keine
Hinweise bestehen, sind diese für
den VdWT frei nutzbar, oder Bild-
rechte liegen direkt beim VdWT.

Vorstand



Olga Renk
bis 04/2020
1. Vorsitzende



Prof. Wagner
vom Berg
2. Vorsitzender



Nico Reiß
3. Vorsitzender



Steffen Moritz
Kassenwart



Martha Schabel
Schriftführerin



Gerda Visser
Büroleitung

Aktive



Prof. van Dieken
Ehrenvorsitz



Bernd Kratz
Ehrenvorsitz



Viviane Kovermann
Redaktion



Thomas Rücker
RGWest



Fabian Sahl
RG Nord HH



Benjamin Lehnort
RG Nord HH



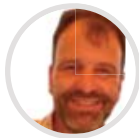
Jens Beuße
RG Mitte H



L. Stegemann
RG Nord HB



Nico Reiss
RG Nord Brehv.



W. Droscher
Technik



Lars Stücken
RG Süd München

TW-Tage/ TWLogistik Planungsstand 12.+13.11.2020 Jahreshauptversammlung neu in Planung

Anmeldung unter:
twbuero@vdtw.de



Bernd Kratz
Dipl.Wirtsch.-Ing.
1983-1993



Britta Behnert
Dipl.Wirtsch.-Ing.
1993-1995



Klaus Hillmer
Dipl.Wirtsch.-Ing.
1995-1999



Jürgen Mackeprang
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2000-2003



Michael Borkowski
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2004



Thomas Rücker
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2004-2007



Michael Borkowski
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2008-2009



Gerd Jehkul
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2010-2012



Thorsten Sahr
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2013-2015



Ralph Leyendecker
Dipl.Wirtsch.-Ing.
2016-2018



„Der lesende Seemann“
- Wegbegleiter der TW Studierenden und Absolventen -
- Das Original von der Bussestrasse, heute im Haus K.

